

Hans-Peter Pierskalla · Kaiserstr. 89 · 58300 Wetter (Ruhr)

Ihr Ansprechpartner:

Hans-Peter Pierskalla

- Fraktionsvorsitzender -

Kaiserstr. 89

58300 Wetter (Ruhr)

Tel.: 02335 5187

E-Mail: p.pierskalla@cdu-wetter.de

28. August 2022

4. Sitzung: Ausschuss für Soziales-, Gleichstellung und öffentliche Ordnung, 31.08.2022

Anfrage: „Notfallplan Gasmangel“

Verfügt die Stadtverwaltung Wetter über einen Notfallplan, bezüglich einer Gasmangellage im Winter? Wenn ja: wie lautet dieser?

Begründung:

Die aktuelle politische Lage und damit verbundene Gasabdeckung, unterliegt einer enormen Dynamik. Aktuell werden viele Pläne geschmiedet, auf welche Weise Gas eingespart werden kann. Jeder einzelne von uns versucht seinen Beitrag zur Gesamtsituation zu leisten. Die Politik arbeitet mit Hochdruck an Lösungen, Gasengpässen entgegenzuwirken. Doch was, wenn der Ernstfall einer Gasmangellage tatsächlich eintritt? Was, wenn es Menschen gibt, die die hohen Gaskosten nicht mehr stemmen können? Diese Fragen sind nicht weit weg, sondern müssen sich auch in Wetter gestellt werden. Der Deutsche Städtetag empfiehlt, angesichts der Gaskrise, vorausschauende Maßnahmen zu ergreifen. Als konkreten Ansatz werden zentrale Wärmestellen vorgeschlagen. Hierbei handelt es sich um Räumlichkeiten, wie z.B. Turnhallen, die durch die Kommune geheizt und ggf. mit Schlafmöglichkeiten versehen werden. Dort können Bürger sich aufwärmen, wenn es zu Hause zu kalt wird. Einige Kommunen in Rheinland-Pfalz befinden sich bereits in der konkreten Umsetzung. Einen weiteren Baustein für einen Notfallplan liefert das Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe. Dieses hat unter dem Namen „LÜKEX 18“ eine Übung vorgenommen, die eine Gasmangellage für eine besonders kalte Winterperiode simuliert. Dazu existiert ein ausführlicher Ergebnisbericht, auf den zurückgegriffen werden kann.

Gez.
Désirée Nagel